

Frei von schädlichen Pigmenten

Kager ergänzt sein Indikatoren-Angebot um nachhaltige Messfarben auf Wasserbasis

Ein breit gefächertes Sortiment von irreversiblen und reversiblen Farbwechsel-Indikatoren zur Kontrolle und Visualisierung von Temperaturen gehört seit jeher zum Produktportfolio von Kager. Nun hat das Handels- und Beratungsunternehmens sein Angebot um besonders umweltfreundliche Temperatur-Messfarben auf Wasserbasis erweitert. Damit lassen sich viele Prozesse in Prüflaboren, Entwicklungsabteilungen und in der Qualitätssicherung noch nachhaltiger gestalten.

Dietzenbach, Juni 2021. – Einfach anzuwendende Farbwechsel-Indikatoren sind in vielen Prozessen der Produktentwicklung und Qualitätssicherung eine beliebte Möglichkeit zur Visualisierung und Überwachung von Temperaturen. Zu den hierzulande führenden Anbietern solcher Mess- und Prüfmittel gehört das deutsche Handels- und Beratungsunternehmen Kager, das eine große Auswahl an irreversiblen und reversiblen Messfolien, Lacken und Kreiden zur Kontrolle von Niedrig- und Hochtemperaturen von -17° C bis 1.270° C offeriert. Vor wenigen Tagen hat es nun eine neue Generation von Temperatur-Messfarben auf Wasserbasis in sein Programm aufgenommen, die sich durch eine besonders hohe Umweltverträglichkeit auszeichnen. Sie laufen unter der Bezeichnung WBSC, sind frei von ökologisch bedenklichen Pigmenten und verfügen über eine moderne Variante von wasserbasierten Acryl- und Silikon-Bindemitteln. Zudem ist ihr Anteil an gesundheitsschädlichen flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) sehr niedrig. Aus all diesen Gründen sind die neuen WBSC von Kager eine Ideallösung für die umwelttechnische Optimierung vieler Prüf- und Testszenarien in Konstruktion, Entwicklung und Qualitätssicherung.

Farbwechsel bis 400° C

Die nachhaltigen Indikatorfarben decken Messbereiche bis 400° C ab und stehen ab sofort in sieben Ausführungen zur Verfügung, die sich durch die Colorierung ihres temperaturabhängigen Farbverlaufs unterscheiden. So wechselt beispielsweise die Variante WBSC 325 von Rot (175° C) über verschiedene Violett-Abstufungen (250° C/ 300° C) zu Hellbraun (350° C/ 400° C), während die Variante WBSC 458 von Grün zu Gelb wandert. Alle Farbänderungen sind eindeutig identifizierbar und geben Auskunft darüber, ob ein damit

gekennzeichnetes Bauteil oder eine damit markierte Verpackung eine Temperaturgrenze erreicht, durchlaufen oder überschritten hat. Auftragen lassen sich die wasserbasierten Messfarben von Kager ganz einfach mit dem Pinsel. Auch sprühfähige Ausführungen sind lieferbar; sie eignen sich besser für die Überwachung größerer Flächen. Die Farben trocknen rasch und bietet bei Einhaltung entsprechender Aushärtezeiten eine gute Kratzfestigkeit sowie eine bedingte Öl- und Wasserbeständigkeit.

Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit

Mit seinen neuen Messfarben auf Wasserbasis leistet Kager einen weiteren Beitrag zur Verbesserung der Nachhaltigkeit zahlreicher Prüf- und Messverfahren in der Produktentwicklung und Qualitätssicherung. Da diese Farbpunkte zudem keinerlei Transportbeschränkungen unterliegen, vereinfacht sich auch ihr Einsatz in der Logistik. Insbesondere für Unternehmen und Betriebe, die für ihr Umweltmanagementsystem eine Zertifizierung nach ISO 14001 anstreben, stellt der Einsatz der neuen Messfarben von Kager eine sinnvolle Optimierungsmaßnahme dar. *ms*

422 Wörter mit 3.350 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Autor: Michael Stöcker, Freier Fachjournalist, Darmstadt

Hinweis für Redakteure: Text und Bilder stehen Ihnen unter www.pr-box.de zur Verfügung!

Bilder (3 Motive)

Bild 1: Mit den wasserbasierten Temperatur-Messfarben von Kager lassen sich viele Prozesse in Prüflaboren, Entwicklungsabteilungen und in der Qualitätssicherung nachhaltiger gestalten.

Bild 2: Die Farbbänderungen der wasserbasierten Temperatur-Messfarben von Kager geben Auskunft darüber, ob ein damit gekennzeichnetes Bauteil eine gesetzte Temperaturgrenze erreicht oder überschritten hat.

Bild 3: Die neuen nachhaltigen Indikatorfarben von Kager decken Messbereiche bis 400° C ab und stehen ab sofort in sieben Ausführungen zur Verfügung, die sich durch die Colorierung ihres temperaturabhängigen Farbverlaufs unterscheiden.

Anbieter:

Kager Industrieprodukte GmbH
Claudia Berck
Paul-Ehrlich-Straße 10a,
D-63128 Dietzenbach
Tel.: +49 (0) 60 74/40 09 3-0
Fax: +49 (0) 60 74/40 09 3-99
E-Mail: info@kager.de
Internet: www.kager.de

Presseagentur:

Graf & Creative PR
Robert-Bosch-Straße 7
D-64293 Darmstadt
Tel.: +49 (0) 61 51/42 87 91-0
Fax: +49 (0) 61 51/42 87 91-9
E-Mail: info@guc.biz
Internet: www.pr-box.de